

Kurzrickenbach mit neuer Visitenkarte

Zur Einweihung der Romanshorn-erstrasse ist die Bevölkerung am Samstag, 30. September 2023, 10.30 Uhr, herzlich eingeladen.

Nach der Begrüssung durch Stadtpräsident Thomas Niederberger werden Stadtrat Ernst Zülle und Kantonsingenieur Andy Heller über das Bauprojekt informieren. In einem Pavillon können sich die Gäste zudem über die geplante Gestaltung des Bachverlaufs sowie über die Platzgestaltung bei der Bäckerei Bürgin informieren.

Für das leibliche Wohl der Gäste ist gesorgt. Selbstredend, dass Speis und Trank aus dem Quartier Kurzrickenbach stammt. Die Bäckerei Bürgin eröffnet um 10.30 Uhr das Apéro-Buffer, Würste vom Schrofenhof brutzeln ab 11.30 Uhr auf dem Grill. Für die Tischdekoration ist Olivia Graf von der Blumenecke besorgt. Für die musikalische Umrahmung sorgen die Schülerinnen und Schüler der aus allen 2. Klassen des Schulzentrums Seetal unter der Leitung von Sebastian Schaad.

IDSK

Schwimmen und surfen

Ab Montag, 2. Oktober, geht die Homepage des Bad Egelsee live. Sie bietet Informationen und Services rund um den Badebetrieb.

Fünf Tage vor der Teil-Eröffnung des Bad Egelsee können Interessierte ab Montag, 2. Oktober, auf www.bad-egelsee.ch zugreifen. Informationen zu den Öffnungs- oder Belegungszeiten sowie über die Infrastruktur des Bades lassen sich dort finden. Zudem können Jahresabonnemente und Geldwertkarten bequem im Online-Shop gekauft werden.

IDSK

Jetzt anmelden für den Kreuzlinger Weihnachtsmarkt

Der Kreuzlinger Weihnachtsmarkt findet vom 7. bis 10. Dezember auf dem Hafensplatz statt. Ausstellerinnen und Aussteller können sich ab sofort anmelden.

Der Kreuzlinger Weihnachtsmarkt findet dieses Jahr bekanntlich zum ersten Mal als Weihnachtsdörfli am See statt. Das OK hat sich neu zusammengesetzt und ist jetzt breiter abgestützt.

Der Markt beginnt am Donnerstag, 7. Dezember, 16.00 Uhr und dauert bis Sonntag, 10. Dezember. Die Öffnungszeiten sind am Donnerstag von 16.00 bis 22.00 Uhr, am Freitag und Samstag von 11.00 bis 22.00 Uhr



Veranstalter Patrick Angehrn bekommt Unterstützung von Enzo Schrembs, Meike Weber, Claudio Albano, Enzo Maiorana und weiteren OK-Mitgliedern.

sowie am Sonntag von 11.00 bis 18.00 Uhr.

Die Veranstalter nehmen ab sofort unter der Mailadresse info@kreuzlinger-weihnachtsmarkt.ch Anmeldungen für Markthäuschen sowie für Foodtrucks entgegen. Auch ist es nach wie vor möglich, den Anlass als Sponsor zu unterstützen.

Bereits bekannt ist ein grosser Teil des Rahmenprogramms, das den Kreuzlinger Weihnachtsmarkt zusätzlich bereichern wird: Kinderkino, Kinderschminken, Märchenstunde, Barbetrieb durch JCI, Afterparty mit Business & Friends, Afterparty in der «Alti Badi», Bühnenprogramm, Eröffnung mit Special Guests.

IDSK

«Mein letztes Interview»

Am Montag, 2. Oktober, 17 Uhr, präsentiert Christoph Ullmann seinen Film über die Steckborner Filmemacherin Yvonne Escher im Begegnungszentrum DAS TRÖSCH.

«Die 89-jährige Doyenne des Schweizer Dokumentarfilms lässt sich nicht filmen, aber wenn sie sich einmal auf ein Gespräch über sich und ihr Leben einlässt, findet sie deutliche Worte: Sie musste zu einer Zeit um Unterstützung und Anerkennung ringen, als die Fördermittel nur an die Arrivierten flossen; auf die Rückwanderin mit einer Karriere im Ausland hatte niemand gewartet. Trotzdem hat sie sich Werke abgerungen, die von einer poetischen Beschaulichkeit und einem teilnehmenden Blick für das Unscheinbare durchdrungen sind.» Mit diesen

Worten beschreibt Christoph Ullmann die Filmemacherin.

Yvonne Escher (*1934), aufgewachsen in Steckborn, hat die Schauspielerschule in Köln absolviert. Sie war als Filmschauspielerin und Tontechnikerin tätig, ist Gründerin und Inhaberin der Firma Bodensee-Film. Als Regisseurin hat sie zahlreiche Dokumentarfilme über Menschen, Berufe und Landschaften geschaffen. Yvonne Escher wurde unter anderem mit dem Thurgauer Kulturpreis ausgezeichnet.

Christoph Ullmann arbeitete unter anderem als Auslandskorrespondent, Reporter, Übersetzer und Redakteur beim SRF. Er zeigt seinen Film auf Einladung der Gruppe «Leben und Gestalten» am 2. Oktober, 17 Uhr, im Begegnungszentrum DAS TRÖSCH an der Hauptstrasse 42. Der Eintritt ist frei.

IDSK

Edgar Käslin und Markus Rüeegg rücken in den Gemeinderat nach

In der letzten Gemeinderatssitzung hatten Guido Leutenegger und Marc Portmann ihren Rücktritt angekündigt. Nun sind die Nachfolger bekannt.

Am 7. September 2023 hatten die Gemeinderäte Guido Leutenegger (Freie Liste) und Marc Portmann (FDP) ihren sofortigen Rücktritt aus dem Gemeindeparlament bekannt gegeben. In einem solchen Fall rückt von den Nichtgewählten die Person mit der höchsten Stimmenzahl nach (§ 60 Gesetz über das Stimm- und Wahlrecht). Gemäss dem Wahlergebnis vom 12. März 2023 wäre das bei der Freien Liste Jost Rüeegg gewesen. Dieser hat jedoch mitgeteilt, dass er das Mandat nicht antreten werde. Auch die nächsten Nichtge-



Rathaus Kreuzlingen

IDSK

wählten, Veronika Färber und Jörg Engeli, verzichten darauf, das Mandat anzunehmen. Somit geht der Sitz an Edgar Käslin. Bei der FDP war bei den letzten Wahlen Markus Rüeegg der Nichtgewählte mit den meisten Stimmen. Er tritt das Mandat an. Der Stadtrat hat die beiden nachrückenden Kandidaten für den Rest der Amtsperiode 2023 bis 2027 für gewählt erklärt.

IDSK

Abfall-Mus against Foodwaste

Ich habe am letzten Clean Up nicht teilgenommen. Und doch habe ich «Abfall» aufgesammelt. Durch «Upcycling» wurde aus Ab-Fallobst ein Genussprodukt: feinstes «Abfall-Mus».

Wie all die letzten Jahre schon bedaure ich es sehr, dass die Äpfel, die entlang des Fussballplatzes reifen, direkt zu Biomüll werden. Vertreter des Gemeinderates bzw. der Naturkommission habe ich darauf aufmerksam gemacht. Das Gelände wird von Werkhofmitarbeitern gepflegt, die Früchte aber nicht genutzt. Niemand scheint sich dafür zu interessieren. Die Äpfel schme-



cken prima, die etwas aufwändigere Rüstarbeit hat sich gelohnt. Für Würmer, Insekten, Pilze und Bakterien bleibt immer noch mehr als genug liegen. Prädikat: Zur Nachahmung empfohlen. En Guete!

Brigitt Drexler

Badikästchen leeren – Letzte Chance

Die Badesaison geht zu Ende. Falls Sie noch Utensilien in Ihrem Badikästchen haben, die Sie gerne über den Winter nach Hause nehmen möchten, haben Sie die letzte Gelegenheit am Samstag, 30. September 2023

Entfernen Sie ebenfalls alles, was sich auf den Kästchen befindet, so dass Ordnung herrscht, bevor die Badi geschlossen wird. Danke für Ihr Verständnis.

Gemeindeverwaltung Tägerwilen



Zivildienstleistender an der VSG

Seit Januar 2023 ist die VSG Tägerwilen offizieller Einsatzbetrieb für Zivildienstleistende. Ein erstes Schulsemester mit tatkräftiger Unterstützung eines Zivildienstleistenden (Zivi) in unserem Kindertreff und an der Sekundarschule liegt bereits hinter uns.

Einen weiteren Zivildienstleistenden dürfen wir ab Oktober 2023 an der VSG willkommen heissen. Dieser Einsatz wird dann bis zum Ende des Schuljahres, also Juli 2024, dauern. Der junge Mann wird mit seinem Zivildienst die VSG im Kindertreff und an der Primarschule unterstützen. Der Zivildienst ist ein ziviler Ersatzdienst für Militärdienstpflichtige. Die Zivildienstleistenden absolvieren dafür einen 1,5 mal so langen Ersatzdienst bei Institutionen und erbringen Dienstleistungen, die im öffentlichen Interesse liegen. Der Zivildienst hat sich in den letzten Jahren vor allem auch im Schulumfeld etabliert.

Zivis sind Hilfskräfte, ihr Einsatz darf keine bestehenden Arbeitsplätze gefährden und sie ersetzen kein Fachpersonal. Ausserdem ist die Einsatz-

zeit von Zivis immer begrenzt. Viele Einsatzbetriebe sind froh um die Unterstützung von jungen, motivierten Männern und auch die Zivis schätzen ihre Erfahrungen in einem für sie oft völlig neuen und fremden Tätigkeitsgebiet. Es ist also ein Gewinn für beide Seiten.

In den allermeisten Fällen werden motivierte Hilfskräfte ohne spezifische Berufsausbildung gesucht. Eine Grundmotivation und gewisse Selbst- und Sozialkompetenzen der jungen Männer reichen in der Regel aus. Damit Zivis jedoch nicht völlig unvorbereitet in die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen starten, organisiert der Zivildienst verschiedene fachspezifische Ausbildungskurse. Die Einsatzbetriebe werden von ihrer Einführungsarbeit entlastet, und nicht zuletzt kann so ein qualitativ besserer und anspruchsvoller Einsatz geleistet werden. Diese Kurse bieten den jungen Männern ein wichtiges Rüstzeug für anspruchsvolle Einsätze in Bereichen, die ihnen bis anhin meist eher unbekannt waren. Der Zivi besucht auch während seines Einsatzes noch Kurse, diese können dann praxisbezogen gestaltet werden. Die Ausbil-



dung hat einen ähnlichen, dualen Charakter wie die bewährten Berufsausbildungen.

Die Einsätze eines Zivis sind höchst vielfältig und der junge Mann ist sehr flexibel einsetzbar. Im Kindertreff liegt die Hauptaufgabe des Zivildienstleistenden bei der Mithilfe in der Betreuung. Dazu gehört gemeinsames Spielen, Hilfe beim Mittagessen, Beaufsichtigung der Kinder, Teilnahme bei Ausflügen oder allgemeine Unterstützung von Mitarbeitenden. An der Schule ist der Zivi in den Lektionen zur Unterstützung und Entlastung der Lehrpersonen mit den Lernenden unterwegs. Er begleitet aber auch Klassen bei einem Ausflug oder in ein Klassenlager oder hilft bei Sonderwochen mit. So unterstützt der Zivi die Schule auf vielfältige Weise. Die Hauptverantwortung bleibt jedoch immer bei der Lehrperson.

Wir schätzen die Mithilfe und Unterstützung des Zivildienstleistenden, haben gute Erfahrungen machen dürfen und freuen uns deshalb auf den nächsten Einsatz, welcher nach den Herbstferien bei uns an der VSG starten wird. Marion Lehmann, Mitglied der Schulbehörde

Veranstaltungen



Noch bis 30. September

Anmeldung für einen Stand am Weihnachtsmarkt in Tägerwilen. Formulare finden Sie im Café Walz oder am Schalter der Gemeindeverwaltung. Direkt anmelden bei Reinhard Dier: Tel: 076 592 68 09

Sonntag, 1. Oktober

Flohmarkt auf dem Tanzplatz / Schotterplatz von 7 bis 17 Uhr

Donnerstag, 26. Oktober

Finissage der Ausstellung von Elisabeth Gremli und Evangelia Steinbacher-Paraskeva, 19.30 Uhr
Gemeindehaus Tägerwilen

Einbürgerungsgesuche

Ausschreibung während 20 Tagen vom 28. September bis 17. Oktober 2023

- **Gombkötö** Claudia, 1979, und Ehemann **Gombkötö** Dennis, 1977, sowie Sohn **Gombkötö** Jamie Emil, 2009, und Tochter **Gombkötö** Jona Elise, 2012, alle von Deutschland, alle wohnhaft Seeblickweg 3, 8274 Tägerwilen
- **Beckert** Simone, 1971, und Tochter **Beckert** Maria Yelva, 2007, beide von Deutschland, beide wohnhaft Meierhofstrasse 11

Begründete, schriftliche Einwendungen sind innert der Ausschreibungsfrist an den Gemeinderat Tägerwilen, Bahnhofstrasse 3, Postfach 141, 8274 Tägerwilen, zu richten.

Gemeindekanzlei Tägerwilen

Bilder-Galerie Gemeindehaus

Seit Ende April dieses Jahres präsentieren die beiden Tägerwiler-Künstlerinnen Elisabeth Gremli und Evangelia Steinbacher-Paraskeva eine Auswahl ihrer Werke im Gemeindehaus Tägerwilen. Diese Ausstellung wird am 26. Oktober mit einer kleinen Finissage ihren Abschluss finden. Es bietet sich also in den kommenden Wochen nochmals die Gelegenheit, während der Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung die Werke zu betrachten.

Gemeindeverwaltung Tägerwilen



Genusswanderung Stählibuck



Am Dienstag, 3. Oktober, veranstaltet Tägerwilen 60plus eine Genusswanderung. Wir starten in Lustdorf und folgen den Wegweisern zum Stählibuck Turm. Im Restaurant Stählibuck geniessen wir das Mittagessen und wandern dann durch das Mühlhöbeli zum Bahnhof Frauenfeld.

Wegstrecke: 9,6 km / 2h30

Treffpunkt: Bahnhof Tägerwilen Dorf 9.20 Uhr (Zug 9.29 Uhr)
Rückreise: Frauenfeld ab: 12; 42; 45 (optional Bus Stählibuck ab .31)
Auskunft: Werner Jegerlehner 079 384 36 08

Balkonkraftwerk im Castello

Seit vergangenem Juli können alle, die bei ihrem Spaziergang an der Gruppenunterkunft Castello vorbeikommen, einen Blick auf das moderne solar betriebene Balkonkraftwerk werfen, das an einem der Zirkuswagen installiert wurde.

Dank der Energiekommission Tägerwilen, welche dieses gesponsert hat, ist Castello nun ein erstes Aushängeschild für Nachhaltigkeit und saubere Energiegewinnung im öffentlichen Raum. Auch die vielen Schulklassen und Pfade, die in der Saison ihre Lager in der Gruppenunterkunft verbringen, können anhand dieses praktischen Beispiels an umweltfreundlicher Stromerzeugung lernen, dass es durchaus alternative Möglichkeiten, auch im kleinen Rahmen, gibt, um dem Ressourcenabbau und der Klimaerwärmung entgegenzuwirken.

Die Anlage im Castello liefert eine Leistung von maximal 600 Watt. Damit kann an schönen Tagen genügend Energie produziert werden, um den Kühlschrank und Gefrierschrank mit Strom zu versorgen.



Wir möchten an dieser Stelle nochmals unser herzliches Dankeschön an die Tägerwiler Energiekommission und insbesondere Christian Schwarz ausdrücken, der federführend bei der Installation des Balkonkraftwerks mitwirkte. Jede/r Tägerwiler Bürger/in kann sich bei Interesse an solch einem Balkonkraftwerk an ihn wenden: info@christian-schwarz.ch.

Wir vom Verein Gruppenunter-

kunft Castello erfreuen uns weiterhin an der sauberen Energie, die unseren Wagenpark nun am Laufen hält und hoffen, dass die Balkonkraftwerke sich weiter etablieren werden und so einen Beitrag zu einer saubereren Zukunft leisten können. Wer Interesse an unserem Verein hat, kann sich gerne an unseren Vereinspräsidenten Vincenzo Bruno wenden: info@castello-unterkunft.ch. *Karina Danneberg*

Radfahrer im Regen stehen gelassen

Im Juli 2023 reichte die IG Zämä fürs Dorf beim Gemeinderat (GR) eine Budgeteingabe ein für eine Überdachung des Veloparkplatzes beim Fussballplatz Tägermoos.

Der GR erachtet «das Kosten-Nutzen-Verhältnis und die entsprechende Priorität für eine Umsetzung dieser Massnahme als nicht gegeben» und lehnt sie ab.

Im Jahr 2017 verabschiedete der Kanton Thurgau sein Langsamverkehrskonzept. Darin ist zu lesen: «5.1.3 Bedarfsgerechtes Angebot an Radabstellanlagen bereitstellen. Jede Radfahrt startet und endet an einem Radabstellplatz. Somit ist offensichtlich, dass es genügend attraktive – sprich gedeckte, sichere

und zentral gelegene – Radabstellanlagen braucht. Gerade bei wichtigen Verkehrserzeugern (zum Beispiel Schulen, Sportstätten oder Einkaufszentren) sind Abstellplätze in angemessener Zahl bereitzustellen...»

Die Idee einer Velo-PP-Überdachung Tägermoos, evtl. sogar mit Solardach, wurde von der IG bereits 2021 im Rahmen der Neugestaltung deponiert. Sie wurde seitens Bauverwaltung dem GR und der Sportplatzkommission vorgestellt. Der GR erwog keine Aufnahme ins Budget 2023. Die IG reichte deshalb einen offiziellen Antrag für das Budget 2024 ein. Nun lehnte der GR diese Budgeteingabe ab. Er sieht darin «keine massgebliche Förderung des Umstiegs auf das Velo». Ein

«dringendes Bedürfnis seitens der Nutzer» sei ihm nicht bekannt. Die Nutzer sind hauptsächlich Kinder und Jugendliche. Jede Schule bietet gedeckte Velo-PP an, ganz ohne Bedürfnisaussäuerung der Nutzer. Es gehört zum Standard. Dass in den letzten Jahren «im Bereich der Sportanlage sehr viel investiert» wurde, sieht die IG nicht als gültiges Argument. Diese Investitionen dienen nicht dem Langsamverkehr. Das LV-Konzept TG gibt Empfehlungen ab. Der Kanton verlässt sich auf die Kooperation der Gemeinden. Sie sollen sich die Empfehlungen zum Auftrag machen. Der GR erwägt, unser Anliegen «in einigen Jahren wieder» zu prüfen. Bis auf weiteres lässt er die Velofahrer im Regen stehen.



Reparaturführer - reparieren statt wegwerfen

Der Reissverschluss der Jeans klemmt, der Mixer lässt sich nicht mehr abstellen oder der Kuckuck kommt nicht mehr aus seiner Uhr. Was nun?

Getreu dem Motto «reparieren statt wegwerfen» bringt der Reparaturführer rasch und kostenlos zusammen, was zusammen gehört – defekte Gegenstände und Reparaturprofis ganz in der Nähe. Nutzen auch Sie die kostenlose Online-Plattform www.reparaturfuhrer.ch.

Viele Dinge landen im Abfall, obwohl sie nur leicht beschädigt sind

und mit wenig Aufwand wieder voll funktionsfähig wären. Eine fachgerechte Reparatur kann die Lebensdauer eines Produktes entscheidend verlängern. Abfallmengen können dadurch verringert und Ressourcen für die Neuproduktion eingespart werden. Der Reparaturführer leistet einen wichtigen Beitrag zur Ressourcenschonung.

Gewerbebetriebe tragen ihre Reparaturdienstleistungen unter reparaturfuhrer.ch kostenlos ein. Konsumentinnen und Konsumenten finden mit Hilfe der Stichwortsuche die geeigneten Reparaturprofis für ihre

defekten Gegenstände in ihrer Nähe. Weiter beinhaltet die Plattform einfache Reparatur-Anleitungen und wissenswerte Informationen rund ums Reparieren. Interessierte Reparaturbetriebe aus dem Kanton Thurgau können ihre Dienstleistungen jederzeit auf reparaturfuhrer.ch eintragen. Die Kosten für den Unterhalt und die Weiterentwicklung der Plattform übernimmt für den Kanton Thurgau das Amt für Umwelt. Probieren Sie es aus! Aus alt mach neu – reparieren statt wegwerfen und dabei Ressourcen schonen.

Gemeindeverwaltung Tägerwilen

Vermissten Sie den Kirchenboten?

Monatlich erhalten alle Haushalte, deren Mitglieder evangelisch sind, den neuen Kirchenboten kostenlos per Post.

Sollten Sie ihn bis jetzt nicht bekommen, aber daran Interesse haben, können Sie ihn jederzeit bei uns bestellen. Auf Wunsch versenden wir ebenfalls per Post die Predigten von den Sonntagsgottesdiensten und in unregelmässigen Abständen

kleine Impulse und Andachten. Auch für diesen Versand können Sie sich gerne kostenlos anmelden. Bitte geben Sie Ihre Kontaktdaten in unserem Sekretariat bekannt: Telefon/Anrufbeantworter 071 669 21 76 oder Mail sekretariat@evang-taegerwilen.ch.

Evang. Kirchgemeinde Tägerwilen-Gottlieben



Heute ist Sägevorführung

Und wieder rauscht das Wasserrad und es rattert die Säge dazu: Am Donnerstag, 28. September, ist ab 19 Uhr für eine gute halbe Stunde die Säge in Betrieb.

Der neu eingelegte Baumstamm muss zu Brettern verarbeitet werden. Einmal mehr ein schönes Ziel für den Abendspaziergang. Kommen Sie doch vorbei, wir Säger freuen uns über Ihren Besuch. Nach der Vorführung finden sich die

Kirchenagenda

Evangelische Kirchgemeinde Tägerwilen-Gottlieben

Sonntag, 1. Oktober

9.45 Uhr Traditioneller Gottesdienst (Pfr. P. Widler) in Gottlieben. Musik: Alex Strauch, Orgel, und Markus Thalmann, Cello. Kollekte: ForAfrika

Montag, 2. Oktober

9 Uhr Morgengebet in ökum. Offenheit, Kirchweg 8, Tägerwilen

Mittwoch, 4. Oktober

6.30 Uhr Morgengebet in ökum. Offenheit, Kirchweg 8

9.30 Uhr Moms in Prayer, Gebet für Schule und Kindergarten mit Kinderhüeti, Kirchweg 8

Katholische Kirchgemeinde Bruder Klaus Kirche

www.kath-kreuzlingen.ch

Samstag, 30. September

18 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 4. Oktober

18.15 Uhr Anbetung

18.30 Uhr Rosenkranzgebet

Kaleo Kirche

www.kaleo-kirche.ch

Samstag, 30. September

Gebetsraum von 5 bis 11.30 Uhr. Durchgehend Gebet und Worship mit verschiedenen Teams

Sonntag, 1. Oktober

10 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreuung und anschliessend gemeinsames Mittagessen im Garten der Familie Merk (bei schönem Wetter), sonst im Saal

Agenda



Donnerstag, 28. September, 17 Uhr

Boule, Gemeindewiese
Auskunft Hans Peter Kammermann 071 890 02 68

Freitag, 29. September, 16 Uhr

SpielBar, Café Walz
Auskunft Alois Heigl 071 669 20 82

Dienstag, 3. Oktober, 8 Uhr

Nordic Walking, Bürgerhalle
Auskunft Heinz Hutter 079 939 74 88

Dienstag, 3. Oktober, 9.20 Uhr

Genusswanderung Stählibuck
Bahnhof Tägerwilen Dorf
Auskunft Werner Jegerlehner 079 384 36 08

Donnerstag, 5. Oktober, 14 Uhr

Jassen, Café Walz
Auskunft Walter Müntener 079 370 50 36

Donnerstag, 5. Oktober, 17 Uhr

Boule, Gemeindewiese
Auskunft Hans Peter Kammermann 071 890 02 68

Freitag, 15. Dezember, 19.30 Uhr

Zeppelin - ein Musical, Dreispitz Kreuzlingen
Auskunft Susi Sutter 071 669 13 40
Anmeldung am Schalter der Gemeindeverwaltung gegen Barzahlung von CHF 75.00

TSV Tägerwilen

Lesen Sie den Beitrag des TSV Tägerwilen auf der Sportseite der Kreuzlinger Nachrichten. **Seite 19**



ALTE SÄGE

TÄGERWILLEN

gepflegt werden und die Alte Säge gewartet werden.

Gemachte und noch bevorstehende Aufgaben um und in der Säge werden bei gemühten Zusammensein besprochen.

Verein Alte Säge Tägerwilen